

Antragsteller: (Bau-) Unternehmer, Tel. Nr., FAX Nr., e-mail

Sachbearbeiter:

Frau Reinhold

Telefon- Nr. / FAX Nr.

Tel.: 08703/808-54, Fax: 08703/808-38

E-Mail

reinhold@essenbach.de

**Markt Essenbach**  
**Rathausplatz 3**  
**84051 Essenbach**

**Antrag**

**auf verkehrsrechtliche Anordnung  
zur Sicherung einer Arbeitsstelle an  
Straßen (§ 45 Abs. 6 StVO)**

## I. Antrag

Der oben genannte (Bau-) Unternehmer plant

Arbeiten im Straßenraum (§ 45 Abs. 1 Satz 2 Nr. 1 StVO)<sup>1</sup>

Straßenbauarbeiten (§ 45 Abs. 2 Satz 1 StVO)<sup>2</sup>.

Diese wirken sich auf den Straßenverkehr aus.

Zur **Sicherung der Arbeitsstelle** (Arbeitsbereich) sowie zur **Sicherung und Ordnung des Verkehrs** (Verkehrsbereich) wird deshalb eine verkehrsrechtliche Anordnung beantragt (§ 45 Abs. 6 StVO).

Dazu werden die anliegenden Pläne vorgelegt.

Dazu wird kein Verkehrszeichenplan vorgelegt.

Der Regelplan Nr.  ist **ohne** Änderung geeignet.

**Anlagen:**

Regelplan Nr.  
mit Änderungen

Signallageplan mit  
Signalzeitenplan

Verkehrszeichenplan  
Nr.

Umleitungsplan

Lageplan

1), 2) Zuständigkeit

## II. Angaben zur Arbeitsstelle

1. **Art der Arbeitsstelle**  ortsfest  beweglich

Verantwortlicher für die Verkehrssicherung:

Name, Tel. Nr., FAX Nr., Handy, **RSA-Zertifikat**

2. **Lage der Arbeitsstelle**  innerorts  außerorts

PLZ, Stadt/Gemeinde, Stadtteil/Gemeindeteil, Straßenname, Straßenklasse (z.B. B 20)

Grund der Arbeiten

Genauere Länge der Arbeitsstelle mit genauer Ortsangabe (ggf. getrennt nach Bauphasen)

z.B. von Hausnummer x bis y, von km x bis y, von Straße x bis Straße y

Beschreibung der betroffenen Straßenteile

z.B. gesamte Straße, (Richtungs-) Fahrbahn, Seitenstreifen, Parkstreifen, Radweg, Gehweg

für den  Gesamtverkehr  Fußgängerverkehr  teilweise  halbseitig  vollständig

Breiten der betroffenen Straßenteile

verbleibende Breiten

insbesondere Breiten von Behelfsfahrbahnen,  
Restbreiten von eingeschränkten Fahrbahnteilen

## 3. Dauer der Arbeitsstelle

Errichtung der Arbeitsstelle

Geplanter bzw. frühester Beginn der Arbeiten

Geplantes bzw. spätestes Ende der Arbeiten

Weitere Detailangaben zum zeitlichen Ablauf

z.B. einzelne Bauphasen, arbeitsfreie Tage

## III. Erklärungen (Unterhalt, Haftung)

Es wird versichert, dass die **verkehrsrechtliche Anordnung** durch den Antragsteller/Verantwortlichen für die Verkehrssicherung **befolgt** wird. Insbesondere werden die angeordneten Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen angebracht, unterhalten und entfernt, sowie Lichtzeichenanlagen bedient. Es ist auch bekannt, dass der Antragsteller die **Kosten** der Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen, die durch die verkehrsrechtliche Anordnung erforderlich werden, zu tragen hat. Weiterhin wird erklärt, dass der Antragsteller/Verantwortliche für die Verkehrssicherung den Träger der Straßenbaulast, sowie die Straßenbaubehörde und die Straßenverkehrsbehörde von jeder **Haftung** freistellt, welche durch das Vorhaben bedingt ist und mit ihm in ursächlichem Zusammenhang steht.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers